

WOLFGANG KÖHLER 1887 - 1967

ZUM 100. GEBURTSTAG

AM 21. JANUAR

BIOGRAPHISCHE DATEN UND PUBLIKATIONEN

Dr. Siegfried Jaeger
Psychologisches Institut
Freie Universität Berlin
Habelschwerdter Allee 45
1000 Berlin 33

INHALTSVERZEICHNIS:

I.	BIOGRAPHISCHE DATEN	1
II.	PUBLIKATIONEN	3
II.1.	MONOGRAPHIEN	3
II.2.	AUFSÄTZE	7
II.3.	KÖHLERS SCHRIFTEN NACH ARBEITSGEBIETEN	12
	NAMENSREGISTER	18

**WOLFGANG KÖHLER 1887 - 1967
ZUM 100. GEBURTSTAG
BIOGRAPHISCHE DATEN UND PUBLIKATIONEN**

I. BIOGRAPHISCHE DATEN:

- 1887 Geboren am 21 Januar in Reval, Estland (heute Tallinn, UdSSR) als Sohn des Direktors des deutschsprachigen Gymnasiums Franz Eduard Köhler und der baltendeutschen Pfarrerstochter Wilhelmine Girgensohn; der Bruder seines Vaters, Ulrich Köhler, war Professor für alte Geschichte in Berlin
- 1893 Übersiedlung nach Wolfenbüttel, hier Besuch der Bürgerschule, dann des Gymnasiums Große Schule Wolfenbüttel 1896 bis 1905
- 1905/1906 2 Semester Studium der Philosophie, Geschichte und Naturwissenschaften an der Universität Tübingen
- 1906/1907 2 Semester Studium an der Universität Bonn, erste Kontakte zur Experimentalpsychologie bei Benno Erdmann
- 1907-1909 5 Semester Studium am Psychologischen Institut unter Carl Stumpf an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin, wo er auch bei Alois Riehl, Max Planck und Walther Nernst hörte
- 1909 Promotion bei C. Stumpf zum Dr. phil., Rigorosum 29.7., Diss. Phil. vom 24.11.: "Akustische Untersuchungen I", she. 1909
- 1910-1913 Assistent bei Friedrich Schumann am Psychologischen Institut der Akademie für Sozial- und Handelswissenschaften in Frankfurt; gemeinsame Forschungen mit Max Wertheimer und Kurt Koffka (she. "Über unbemerkte Empfindungen und Urteilstäuschungen" 1913)
- 1911 Habilitation als Privatdozent der Psychologie, systematischen Philosophie und Philosophie der Geschichte
- 1913-1920 Leiter der von dem Neurophysiologen Max Rothmann und dem cand. med. Eugen Teuber 1912 eingerichteten Anthropoidenstation der Preußischen Akademie der Wissenschaften auf Teneriffa, an der er auch während des Krieges als technisch Internierter weiterarbeiten konnte
- 1920-1921 Lehrauftrag für Psychologie und ab 19.11.1920 Vorsteher des Psychologischen Instituts an der Universität Berlin anstelle des krankheitshalber von seinen amtlichen Pflichten entbundenen Direktors Carl Stumpf
- 1921/1922 o. Prof. für experimentelle Psychologie und Philosophie, geschäftsführender Direktor des Psychologischen Instituts Göttingen als Nachfolger von Georg Elias Müller
- 1921-1935 Mitherausgeber von Psychologische Forschung-Zeitschrift für Psychologie und ihre Grenzwissenschaften neben Kurt Koffka, Max Wertheimer, Kurt Goldstein (bis 1933), Adhemar Gelb (ab 1930) und Hans W. Gruhle, 1937-1938 alleiniger Herausgeber bis zur Einstellung
- 1922-1935 o. Prof. für Philosophie und geschäftsführender Direktor des Psychologischen Instituts der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin
- 1925/1926 Gastprofessor an der Clark University, Chicago
- 1930 Vortragsreise nach Spanien, Barcelona (vgl. "El problema de la psicologica de la forma" 1930) und Uruguay, Montevideo, vgl. "Concepto de asociación" 1930)
- 1932 Reise nach Brasilien und Argentinien

- 1933 Stellungnahme gegen die Entlassung jüdischer Wissenschaftler in der Deutschen Allg. Zeitung vom 28.4.
- 1934 Niederlegung der Geschäftsleitung des Psychologischen Instituts am 13.4. (Übergabe an den Oberassistenten Prof. Hans Rupp) in Reaktion auf die wiederholte Durchsuchung des Instituts durch SA-Studenten und Forderungen nach Entlassung von Mitarbeitern, sowie des Verhaltens des Rektors in dieser Angelegenheit; Austritt aus der Deutschen Gesellschaft für Psychologie
- 1934/1935 Gastprofessor an der Harvard University - William James lectures, veröffentlicht in "The place of values in a world of facts" 1938
- 1935 wegen Zwangsentlassung seiner Assistenten Karl Dunker und Otto v. Lauenstein und Einsetzung von Hans Keller als Assistent (Nachfolge Lewin) in seiner Abwesenheit auf eigenen Antrag am 30.9. Entpflichtung als Professor an der Berliner Universität, anschließend Emigration in die Vereinigten Staaten
- 1935-1946 Professor of Psychology am Swarthmore College, Department of Psychology and Education, Edward Martin Biological Laboratory, Swarthmore, Pennsylvania
- 1938 Page-Barbour lectures an der University of Virginia, veröffentlicht in "Dynamics in Psychology" 1940
- 1946 Erhalt der Staatsbürgerschaft der USA beendet den Status als "enemy alien"
- 1946-1955 Research Professor of Psychology and Philosophy am Swarthmore College, PA., Department of Psychology and Education, Edward Martin Biological Laboratory
- 1950 im Anschluß an einen Ferientaufenthalt in Ischia Beratungstätigkeit und Gastvorträge am 10. + 11.7. an der Freien Universität Berlin: "Psychologie und Naturwissenschaft" (vgl. 1959) und "Die materiellen Grundlagen der Bewußtseinserscheinungen" auf Initiative des Rektors Edwin Redslob
- 1954-1956 Mitglied des Institute for Advanced Study der Universität Princeton, New Jersey
- 1956 im Anschluß an einen Aufenthalt in Hamburg am 2.7. Gastvortrag an der FU Berlin: "Über die Entstehung von Leidenschaften" auf Initiative des Direktors des Psychologischen Instituts Kripal Singh Sodhi
- 1957 Gastvorlesungen an der FU Berlin im Juni und Juli 1957: "Psychologie und Evolutionstheorie" und "Psychologie und Feldtheorie" auf Initiative des Direktors des Psychologischen Instituts K.S. Sodhi; am 23.7.1957 Ernennung zum Honorarprofessor an der FU Berlin auf Vorschlag der Philosophischen Fakultät, zeitweilige Forschungs- und Lehrtätigkeit bis 1967
- 1958 Emeritierung am Swarthmore College; Fortsetzung der Forschungsarbeiten als Visiting Research Professor of Psychology am Dartmouth College, Hannover, New Hampshire
- 1958 Gifford lectures in Edinburgh, "On logic and psychology" als Exzerpt veröffentlicht in: Selected Papers 1971, 189-193
- 1958/59 Präsident der American Psychological Association (APA), Einführungsrede "Gestalt psychology today", vgl. 1959
- 1960-1962 Gastprofessor und Gastforscher am Institute of Technology New York
- 1962-1967 Vorstehendes Mitglied der Beratungs- und Besuchskommission der Psychologischen Abteilung des Massachusetts Institute of Technology (MIT), Cambridge, Mass.
- 1966 Herbert S. Langfeld memorial lectures in Princeton, veröffentlicht in "The task of Gestalt psychology" 1969
- 1967 Gestorben am 11. Juni in Enfield, New Hampshire

Ehrungen:

Ehrenbürger der Freien Universität Berlin (1962)

Ehrendoktorwürden der Universitäten Pennsylvania (1946), Chicago (1951), Kenyon College (1953), Freiburg (1957), Swarthmore College (1959), Münster (1967), Uppsala (1967)

Howard Crosby Warren Medal of the Society of Experimental Psychologists (1947)

Erster Preisträger des Distinguished Scientific Contribution Award der APA (1956) neben Carl R. Rogers und Kenneth W. Spence (vgl. "The present situation in brain physiology" 1958); die Gold Medal der APA (1967) konnte wegen seines Todes nicht mehr überreicht werden

Ehrenmitglied der 1949 wiedergegründeten Deutschen Gesellschaft für Psychologie (1952)

Wundt-Plakette der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (1962), Ehrenvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (1967)

Mitgliedschaften in Gesellschaften:

Deutsche Gesellschaft für Psychologie, vormals (1910-1929) Gesellschaft für experimentelle Psychologie 1910-1934, Vorstandsmitglied 1927-29

American Psychological Association ab 1937, Präsident 1958/59

American Philosophical Society ab 1939

National Academy of Sciences

American Academy of Arts and Sciences

Society of Experimental Psychologists

Society of the Sigma Xi

II. PUBLIKATIONEN: ¹⁾

geordnet nach II.1. Monographien (M) und II.2. Aufsätzen (A) in chronologischer Reihenfolge unter Einschluß verschiedener Ausgaben und Übersetzungen, sowie nach II.3. Arbeitsgebieten.

II.1. MONOGRAPHIEN:

- 1909 **Akustische Untersuchungen.I.** (Diss.) Leipzig: Barth, 49 S.; auch in: *Z. Psychol.*, 54, 1910, 241-289 und *Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft*, H. 4, 1909, 134-182
- 1915 **Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.II. Optische Untersuchungen am Schimpansen und am Haushuhn.** (Vorgelegt von Wilhelm Waldeyer) Abh. Kgl. Preuß. Akad. Wiss., Phys.- math. Kl. Nr. 3, Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Vereinigung wiss. Verleger, 70 S.; Besprechung von D. Katz in *Z. Psychol.*, 75, 1916, vgl. A 1917
- 1917 **Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.III. Intelligenzprüfungen an Anthropoiden I.** (Vorgelegt von Carl Stumpf am 3.11.1916) Abh. d. königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, Physikal.- mathem. Klasse, Nr 1 Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Georg Reimer, 213 S.; 2. Aufl. unter dem Titel: *Intelligenzprüfungen an Menschenaffen 1921*, auf der alle weiteren Ausgaben und Übersetzungen basieren.
- 1918 **Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.IV. Nachweis einfacher Strukturfunktionen beim Schimpansen und beim Haushuhn. Über eine neue Methode zur Untersuchung des bunten Farbensystems.** (Vorgelegt von Carl Stumpf) Abh. Kgl. Preuß. Akad. Wiss., Physik.- math. Kl. Nr.2, auch Einzelausgabe, Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Georg Reimer, 101 S.; engl., gekürzt in Ellis 1938, 217-227
- 1920 **Die physischen Gestalten in Ruhe und im stationären Zustand. Eine naturphilosophische Untersuchung.** (Carl Stumpf gewidmet) Braunschweig: Vieweg, XX + 263; Neuherausgabe: Erlangen: Verlag der philosophischen Akademie 1924

1) in Korrektur und Fortschreibung der Angaben von Edwin B. Newman's Bibliography of the writings of Wolfgang Köhler in "The selected papers of Wolfgang Köhler", ed. by Mary Henle, 1971, 437-449, ohne Berücksichtigung der Besprechungen.

- 1921 **Intelligenzprüfungen an Menschenaffen.** Berlin: Springer, 194 S., 2., durchgesehene Aufl. der: Intelligenzprüfungen an Anthropoiden I. Abh. d. königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, Physikal.-mathem. Klasse, Nr 1, 1917; Nachdruck der 2. dt. Aufl. Berlin: Springer 1963 und 1973; engl.: London 1925 ff, New York 1925 ff; franz.: Paris 1927; russ.: Moskau 1930
Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa. V. **Zur Psychologie des Schimpansen.** Berlin: Verlag Preuß. Akademie der Wissenschaften in Kommission bei W. de Gruyter, aus: Sitzungsber. Preuß. Akademie der Wissenschaften, Physikal.- mathem. Klasse, 39, 686-692, vgl. A 1921, 1922
- 1924 **Die physischen Gestalten in Ruhe und im stationären Zustand. Eine naturphilosophische Untersuchung.** Erlangen: Verlag d. Philosophischen Akademie, XX + 263, 2. unveränderte Auflage, vgl. 1920, [Die Zitierungen: Erlangen: Weltkreis Verlag 1924 und Erfurt: Dr. W. Bernary 1924 sind wahrscheinlich falsch, da es sich nur um die Übertragung von Vertragsrechten handelt]; gekürzte engl. Übersetzung in: Willis D. Ellis: A source book of Gestalt psychology. London: Routledge & Kegan Paul 1938, 17-54
- 1925 **Gestaltprobleme und Anfänge einer Gestalttheorie.** München: Bergmann; zuerst in: *Jahresbericht ü. d. ges. Physiologie und exp. Pharmakologie*, Bericht über das Jahr 1922, 3, 1925, 512-539
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. Appendix: Some contributions to the psychology of chimpanzee.(281-342). London: Kegan Paul, Trench, Trubner & Co. (International Library of Psychology, Philosophy and scientific Method), VIII + 342; vgl. 1921; 1. Ausgabe in Großbritannien, weitere Ausgaben in Großbritannien 1926, 1927 rev., 1947, 1948, 1956, 1957, 1973.
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. Appendix: Some contributions to the psychology of chimpanzee.(281-342). New York: Harcourt, Brace & World, VIII + 342; vgl. 1921; 1. Ausgabe in den USA, weitere Ausgaben USA 1925, 1926, 1927 rev., 1931, 1959, 1973, 1976
- 1926 **The mentality of apes.** Translated by the second revised edition by Ella Winter. Appendix: Some contributions to the psychology of chimpanzee.(281-342). New York: Harcourt, Brace & World, VIII + 342, vgl. 1925
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. Appendix: Some contributions to the psychology of chimpanzee.(281-342). London: Kegan Paul, Trench, Trubner & Co, Printed in Great Britain, VIII + 342, vgl. 1925
- 1927 **The mentality of apes.** Translated by the second revised edition by Ella Winter. London: Kegan Paul & Co. (International Library of Psychology, Philosophy and scientific Method), VIII + 336, 2. ed., revised and reset, vgl. 1925; auf dieser Revision basieren die Ausgaben London 1947, 1948, 1956, 1973 und New York 1927, 1931, 1973, 1976
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. New York: Harcourt, Brace & Co., VIII + 336, 2. ed., rev., vgl. 1925
L'intelligence des singes supérieurs. Traduit sur la deuxième édition allmande par P. Guillaume. Paris: Alcan, 319 S., 1. französische Ausgabe; vgl. 1921
- 1929 **Gestalt psychology.** (Wertheimer gewidmet) New York: Liveright, X + 403, 1. Ausgabe, 2.-4. print 1929, 5. print 1930, 6. print 1935, alle X, 403 S.; revidierte Ausgaben: dt. 1933, engl. London: Bell 1930, New York: Liveright 1947, New York: New American Library 1947
- 1930 **Gestalt psychology.** New York: Liveright, X + 403, 5. print, vgl. 1929
Gestalt psychology. London: Bell, IX + 312, gekürzt, vgl. 1929
Keler, Vol `fgang: *Issledovanie intellekta celovekopodobnyh obez `jan.* Per. s nem. L.V. Zankova i I.M. Solov `eva. Pod. red. i s vstup. stat `ej L.S. Vygotskogo. Moskva: Izd-vo Kom. akad., [4], XXIX + 5-207; 1. russ. Ausgabe der Intelligenzprüfungen an Menschenaffen, übersetzt aus dem deutschen von L.V. Zankow und L.S. Solofjow. Herausgegeben und mit einem einleitenden Artikel von L.S.W. Wygotski, im Verlag der Kommunistischen Akademie, vgl. 1921
- 1931 **The mentality of apes.** Translated by the second revised edition by Ella Winter. New York: Harcourt, Brace , VIII + 336, (International library of psychology, philosophy and scientific method); vgl. 1927
- 1933 **Psychologische Probleme.** Berlin: Springer, VII + 252; revidierte und erweiterte Übersetzung von Gestalt psychology, vgl. 1929)
- 1935 **Gestalt psychology.** New York: Liveright, X + 403, 6. print, vgl. 1929
- 1938 **The place of value in a world of facts.** (Ralph Barton Perry gewidmet) New York: Liveright, IX + 418, 1. Ausgabe (William James lectures on philosophy and psychology, ser. 3, delivered at Havard 1934/35); weitere Ausg.: 1939, 1959, 1966, gekürzt: 1960, 1966, 1968, 1976; dt. 1968; ital. 1969

- (1938) Ellis, Willis D.: **A source book of Gestalt psychology**. With an introduction by Prof. K. Koffka. London: Routledge & Kegan Paul, 4. Aufl. 1955, New York: 4. Aufl. 1969, alles XI + 403 (enthält in der Regel gekürzte Schriften Köhlers)
- 1939 **The place of value in a world of facts**. London: Kegan Paul & Co (Printed in USA, a reissue), IX + 418
- 1940 **Dynamics in psychology**. New York: Liveright, 158 S. (leicht veränderte Version der Page Barbour lectures von 1938), 1. Ausgabe; vgl. 1960, 1965, 1973; gekürzt: 1942, dt. 1958
- 1942 **Dynamics in psychology**. London: Faber & Faber, 120 S.
- 1947 **Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology**. Completely revised and unabridged text, New York: Liveright, 369 S., vgl. 1929, franz. 1964
Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology. (A Mentor book). New York: New American Library, 222 S.; gekürzt, vgl. 1929, Basis für 1959, 1966, 1975
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. London: Routledge & Kegan Paul, VIII + 336, vgl. 1927
- 1948 **The mentality of apes**. Translated by the second revised edition by Ella Winter. London: Routledge & Kegan Paul, 336 S., (International library of psychology, philosophy and scientific method), vgl. 1927
- 1956 **The mentality of apes**. Translated by the second revised edition by Ella Winter. London: Routledge & Kegan Paul, 336 S. 2. ed. of the rev. ed. first published 1927, (International library of psychology, philosophy and scientific method), vgl. 1927
- 1957 **The mentality of apes**. Translated by the second revised edition by Ella Winter. Harmondsworth: Penguin Books, 286 S., (Pelican Books no. A382)
- 1958 **Dynamische Zusammenhänge in der Psychologie**. Aus dem Amerikanischen übersetzt von Gertrud Meili-Dworetzki. Bern/Stuttgart: Huber, 121 S. (Enzyklopädie der Psychologie in Einzeldarstellungen, Bd.3), vgl. 1940
- 1959 **The place of value in a world of facts**. New York: Meridian Books, 418 S., vgl. 1938
The mentality of apes. Translated by the second revised edition by Ella Winter. New York: Vintage Books, VIII + 293, vgl. 1925, 1976
Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology. New York: New American Library (A Mentor book), 222 S.; vgl. 1947
- 1960 **The place of value in a world of facts**. New York: Grove Press (Evergreen E-242), 320 S., vgl. 1938, Basis für 1966, 1968, 1976
Dynamics in psychology. New York: Grove Press, 158 S., vgl. 1940
- (1961) Henle, Mary (Ed.): **Documents of Gestalt psychology**. (Wolfgang Köhler gewidmet). Berkely/Los Angeles: Univ. Calif. Press, London: Cambridge Univ. Press (enthält u.a. ausgewählte Schriften Köhlers)
- 1963 **Intelligenzprüfungen an Menschenaffen**. Berlin, Göttingen, Heidelberg: Springer, unveränderter Nachdruck der 2., durchgesehene Aufl. von 1921, mit einem Anhang: Zur Psychologie der Schimpansen, als unveränderter Nachdruck aus Psychol. Forsch., 1, 2-46, 1921. 234 S.
- 1964 **Psychologie de la forme; introduction à des nouveaux concepts en psychologie**. Éd. intégrale et entièrement rev. par l'auteur. Traduit de l'anglais par Serge Bricianer. Paris: Gallimar 373 S., vgl. 1947
- 1965 **Dynamics in psychology**. New York: Washington Square Press, 160 S., vgl. 1940
- 1966 **The place of value in a world of facts**. New York: New American Library (Meridian Books), 418 S., vgl. 1938
The place of value in a world of facts. New York: New American Library (A Mentor Book), 320 S., vgl. 1960
Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology. New York: New American Library; London: New English Library (Mentor Books), 222 S.; vgl. 1947
- 1968 **Werte und Tatsachen**. Deutsche Übersetzung von Mira Koffka. Redigiert von Otilie C. Selbach. Berlin/Heidelberg/New York: Springer, 298 S., vgl. 1938, 1960
- 1969 **The tasks of Gestalt psychology**. With an introduction by Carrol C. Pratt. (Summary of a series of lectures delivered at Princeton University in 1966) Princeton, New Jersey: Princeton University Press VII + 164; 1. Ausgabe; dt. 1971, ital. 1971
Il Posto del Volere in un Mondo di Fatti. Firenze: C/E Giunti-G. Barbèra; ital. Übersetzung von "The place of value in a world of facts", vgl. 1938

- 1970 **Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology.** New York: Liveright, 369 S., vgl. 1947
- 1971 **Die Aufgabe der Gestaltpsychologie.** Mit einer Einführung von Carrol C. Pratt. Berlin: deGruyter, 122 S.
Evoluzione e compiti dela psicologia dela forma. A cura di Renzo Titone. Roma: A. Armando (Serie di psicologia, 3), 188 S., ital. Übers. von "The task of Gestalt psycholgy", vgl. 1969
- (1971) Henle, Mary (Ed.): **The selected papers of Wolfgang Köhler.** With translations by Helmut Adler, Erich Goldmeier and Mary Henle. New York: Liveright, X + 465 (enthält 21 Aufsätze Köhlers aus den Jahren 1913-1967, darunter zwei bis dahin unveröffentlichte, die Rede "The naturalistic interpretation of man (the trojan horse)", wahrscheinlich zwischen 1942 und 1945 gehalten am Swarthmore College, sowie ein Exzerpt der Gifford Lectures in Edinburgh 1958 "On Logic and Psychology")
- 1973 **Intelligenzprüfungen an Menschenaffen.** Heidelberger Taschenbücher, Bd. 134, Berlin/Heidelberg/New York: Springer, 234 S., 3. unveränderte Aufl. der 2., durchgesehenen Aufl. von 1921 der: Intelligenzprüfungen an Anthropoiden I. Abh. d. königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, Physikal.- mathem. Klasse, Nr 1, 1917, vgl. 1963
The mentality of apes. Translated from the German of the second revised edition by Ella Winter. London: Routledge & Kegan Paul (International library of psychology, philosophy and scientific method), VIII + 336
The mentality of apes. Translated from the German of the second revised edition by Ella Winter. London/Boston: Routledge & Kegan Paul (International library of psychology, philosophy and scientific method), VIII + 336, Reprint of 1925 ed.; wahrscheinlich falsch, muß heißen Reprint of 1927, vgl. 1925, 1927
Dynamics in pschology. New York: Liveright, 158 S., vgl. 1940
- 1975 **Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology.** London: New English Library (Mentor Books), 222 S.; vgl. 1947
Gestalt psychology: An introduction to new concepts in modern psychology. New York: New American Library; London: New English Library, 222 S.; vgl. 1947
- 1976 **The mentality of apes.** New York: Liveright 1976, VI + 336, vgl. 1927
The place of value in a world of facts. New York: Liveright, 320 S., Reprint der Ausgabe New York: New Amer. Library (Mentor Book) 1966, vgl. 1960

II.2. AUFSÄTZE:

(- in Zeitschriften und Serien, * in Sammelwerken)

1909

- Akustische Untersuchungen.I. (Diss.) *Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft* (hg. von C. Stumpf), H. 4, 1909, 134-182; auch separat: Leipzig: Barth 1909

1910

- Akustische Untersuchungen.I. (Diss.) *Z. Psychol.*, 54, 241-289, vgl. 1909

1911

- Akustische Untersuchungen.II. *Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft* (hg. von C. Stumpf), H. 6, 1911, 1-82; auch in: *Z. Psychol.*, 58, 1911, 59-140
- Physiologisch-psychologische Untersuchungen über den Tonsinn. *Verhandl. Dt. Otologischen Gesellschaft auf der zwanzigsten Versammlung in Frankfurt a.M., 2. und 3. Juni 1911*. Jena: Fischer, 412-417
- Bibliographie der deutschen und ausländischen Literatur des Jahres 1910 über Psychologie, ihre Hilfswissenschaften und Grenzgebiete. Mit Unterstützung von Prof. H.C. Warren zusammengestellt. *Z. Psychol.*, 59, 331-473
- Über akustische Prinzipalqualitäten. *Bericht 4. Kongress exp. Psychol., Innsbruck 1910*, hg. von F. Schumann, Leipzig: Barth, 229-223

1912

- Akustische Untersuchungen. *Bericht 5. Kongress exp. Psychol., Berlin 1912*, hg. von F. Schumann, Leipzig: Barth 151-156 (Mit Diskussion)
- Bibliographie der deutschen und ausländischen Literatur des Jahres 1911 über Psychologie, ihre Hilfswissenschaften und Grenzgebiete. Mit Unterstützung von Prof. H.C. Warren zusammengestellt. *Z. Psychol.*, 62, 321-496
- Bemerkungen zu G. Zimmermann's Aufsatz: "Zur Physik und Physiologie der Schallbewegung." *Pflüger's Archiv für die gesamte Physiologie des Menschen und der Tiere*, hg. von Max Verworn, Bonn: Hager, 146, 147-150

1913

- Akustische Untersuchungen.III. und IV. (Vorläufige Mitteilung.) *Z. Psychol.*, 64, 92-105
- Psychologische Beiträge zur Phonetik, she. 1914
- Zur Funktionsprüfung bei Aphasischen. *Münchener Medizinische Wochenschrift*, 60, 2651; offizielles Protokoll mit Diskussion
- Über unbemerkte Empfindungen und Urteilstäuschungen. *Z. Psychol.* 66, 51-80, ins Engl. übersetzt von H.E. Adler in: *Selected papers*, 1971, 13-39

1914

- Psychologische Beiträge zur Phonetik. *Archiv für experimentelle und klinische Phonetik*, hg. von J. Katzenstein, Berlin: Karger, 1, 1914 (1913/14), 11-26

1915

- Akustische Untersuchungen.III. *Z. Psychol.*, 72, 1-192

1917

- Die Farbe der Sehdinge beim Schimpansen und beim Haushuhn. *Z. Psychol.*, 77, 248-255 (Antwort auf die von Katz erhobenen Einwände, vgl. M 1915)

1920

- Sinnesphysiologie der höheren Tiere, she. 1923

1921

- Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.V. Zur Psychologie des Schimpansen. (Vorgelegt von C. Stumpf) *Sitzungsber. Preuß. Akademie der Wissenschaften*, Physikal.- mathem. Klasse, 39, 686-691, auch separat, vgl. M 1921, und mit Genehmigung der Preuß. Akademie in erweiterter Fassung in *Psychol. Forsch.*, 1, 1921, vgl. A 1922
- Bemerkungen zu dem "Nachweis einfacher Strukturfunktionen beim Schimpansen und beim Haushuhn" (Abh. d. Preuß. Akad. d. Wiss. 1918, phys.-math. Kl. Nr. 2) *Sitzungsber. Preuß. Akademie der Wissenschaften*, Physikal.- mathem. Klasse, 39, 692; der vorigen Schrift angehängt.
- *Die Methoden der psychologischen Forschung an Affen. In: E. Abderhalden (Hg.): *Handbuch der biologischen Arbeitsmethoden*, Abt. VI, Teil D, H. 1, 69-120 Berlin/Wien: Urban & Schwarzenberg; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: *Selected Papers*, 1971, 197-223

1922

- Zur Psychologie des Schimpansen. *Psychol. Forsch.*, 1(H.1+2 August 1921!), 1922, 2-46; auch in: *Intelligenzprüfungen an Menschenaffen*. 1963 und 1973, 195-223, engl. in: *The mentality of apes*. 1925, 241-293
- Gestaltprobleme und Anfänge einer Gestalttheorie. vgl. 1925

- (Aus der Anthropoidenstation). Über eine neue Methode zur psychologischen Untersuchung von Menschenaffen. *Psychol. Forsch.*, 1, 390-397 (Mit Genehmigung der Preuß. Akademie hier veröffentlicht anstatt in deren Berichten); ins Engl. übersetzt von Helmut E. Adler in: *Selected Papers* 1971, 224-233

1923

- Sinnesphysiologie der höheren Tiere (mit Ausschluß des Menschen). *Jahresbericht ü. d. gesamte Physiologie und exp. Pharmakologie*, Bericht über das Jahr 1920, hg. von P. Rona & K. Spiro, München: Bergmann und Berlin: Springer, 1, 1923, 70-77
- *Tonpsychologie. In: Gustav Alexander und Otto Marburg (Hrsg.): *Handbuch der Neurologie des Ohres*. Wien/Berlin: Urban & Schwarzenberg, Bd. 1, 1923 und 1924, 419-464
- Zur Theorie der stroboskopischen Bewegung. (Im Anschluß an die Untersuchung Hartmanns) *Psychol. Forsch.*, 3, 397-406
- Zur Theorie des Sukzessivvergleichs und der Zeitfehler. *Psychol. Forsch.*, 4, 115-175

1924

- Bemerkungen zum Leib-Seele-Problem. *Deutsche medizinische Wochenschrift*, 50, 1269-1270
- The problem of form in perception. *Proceedings of the 7th Congress of Psychology*. Cambridge: Cambridge University Press, 22-28; auch in: *Brit. J. Psychol.* 14, 262-268

1925

- Gestaltprobleme und Anfänge einer Gestalttheorie. *Jahresbericht ü. d. ges. Physiologie und exp. Pharmakologie*, Bericht über das Jahr 1922, Bd. 3, 1. Hälfte: Übersichtsreferate, 512 - 539; auch separat: München: Bergmann 1925
- Komplextheorie und Gestalttheorie. Antwort auf G.E. Müllers Schrift gleichen Namens. *Psychol. Forsch.*, 6, 358-416
- Intelligence in apes. (Powell lecture in psychological theory at Clark University 30.4.1925) *Pedagogical Seminary and Journal of Genetic Psychology*, 32, 674-690. Auch in: C. Murchison (Ed.), vgl. 1926
- An aspect of Gestalt psychology. (Powell lecture in psychological theory at Clark University 1.5.1925) *Pedagogical Seminary and Journal of Genetic Psychology*, 32, 691-723. Auch in: C. Murchison (Ed.), vgl. 1926; auch in: *Selected Papers* 1971, 40-61

1926

- *Intelligence in apes. In: C. Murchison (Ed.): *Psychologies of 1925*. Worcester, Mass.: Clark Univ. Press 1926, 129-143; London: Oxford University Press 1926, 145-161; vgl. 1925
- Zur Komplextheorie. *Psychol. Forsch.*, 8, 236-243
- *An aspect of Gestalt psychology. In: C. Murchison (Ed.): *Psychologies of 1925*. Worcester, Mass.: Clark Univ. Press. 1926, 163-195; London: Oxford University Press 1926, 163-195, vgl. 1925

1927

- Zum Problem der Regulation. *Wilhelm Roux' Archiv für Entwicklungsmechanik der Organismen*, München: Bergmann, 112, 315-332; ins Engl. übersetzt von Mary Henle und Erich Goldmeier in: *Selected papers*, 1971, 305-326

1928

- Zur Gestalttheorie. Antwort auf Herrn Rignanos Kritik. *Scientia*, 43, 309-322
- Bemerkungen zur Gestalttheorie. Im Anschluss an Rignanos Kritik. *Psychol. Forsch.*, 11, 188-234 (gekürzte Fassung von "Zur Gestalttheorie" 1928, erweitert durch Antwort auf Riganos erneute Kritik); engl., gekürzt in Ellis 1938, 389-396
- Carl Stumpf zum 21. April 1928. *Kantstudien*, 33, 1-3

1929

- Ein altes Scheinproblem. *Die Naturwissenschaften*, 17, 395-401; ins Engl. übersetzt von Erich Goldmeier in: *Selected Papers* 1971, 125-141

1930

- *Das Wesen der Intelligenz. In: Arthur Keller (Hrsg.): Kind und Umwelt, Anlage und Erziehung. Mit einer Einleitung von Adalbert Czerny. Ein Kurs für Ärzte und Pädagogen in der Universitäts-Kinderklinik, Berlin 6.-8.III.1930 Leipzig/Wien: Deuticke, 132-146; ins Engl. übersetzt von Erich Goldmeier in: Selected Papers 1971, 168-188
- Über einige Gestaltprobleme. *Proceedings of the 9th International Congress of Psychology*, New Haven 1929. Princeton: Psychological Review Co., 270-272
- The development of physiological hypothesis as basic for experimentation. *Proceedings of the 9th International Congress of Psychology*. Princeton: Psychological Review Co., 268-270
- The new psychology and physics. *Yale Review*, 19, 560-576; auch in: Selected Papers 1971, 237-251
- *Some tasks of Gestalt psychology. In: C. Murchison (Ed.): *Psychologies of 1930*. Worcester, Mass.: Clark University Press; London: Oxford University Press, 1930, 143-160; Reprint New York: Arno Press (Classics in Psychology), 1973
- La perception humaine. *Journal de Psychologie normale et pathologique*, 27, 5-30; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: Selected papers, 1971, 142-167
- Les forces motrices du comportement. *Journal de Psychologie normale et pathologique*, 27, 367-390
- El problema de la psicologica de la forma. *Anales de la Sección de Orientación Profesional de la Escuela del Trabajo*, 3, 57-103 (Wahrscheinlich basierend auf 4 Vorträgen gehalten am Institut d'Orientació Professional, E. Lopez y Mira, in Barcelona)
- Concepto de asociación. *Archivos de la Sociedad de Biología de Montevideo, Suplemento: Actas del Congreso Internacional de Biología de Montevideo 7.-12. Octubre 1930*, 1, 19-24

1931

- Some notes on Gestalt psychology. *The International Forum* (new series), 1, 16-20

1932

- Zur Boltzmannschen Theorie des zweiten Hauptsatzes. *Erkenntnis*, 2, 336-353, zugleich *Annalen der Philosophie*, Bd.10, hg. von Rudolf Carnap und Hans Reichenbach, Leipzig: Meiner
- Wesen und Tatsachen. *Forschungen und Fortschritte*, Nachrichtenblatt der Wissenschaft und Technik im Auftrage der deutschsprachigen wissenschaftlichen Akademien, Berlin: Akademie Verlag, 8(12), 152

1933

- Carl Stumpf zum 85. Geburtstage. *Forschungen und Fortschritte*, 9(12), 179
- Zur Psychophysik des Vergleichs und des Raumes. *Psychol. Forsch.*, 18, 343-360

1934

- Über die gegenwärtige Lage der Psychophysik. *Forschungen und Fortschritte*, 10(13), 168-169
- Über eine Wirkung von Bereichsbildungen im Spurenfeld. *Bericht 13. Kongr. Dt. Gesell. Psychol., Leipzig 1933*. Jena: Fischer, 144-145

1937

- & Restorff, Hedwig v.: Analyse von Vorgängen im Spurenfeld. II. Zur Theorie der Reproduktion. *Psychol. Forsch.*, 21, 56-112 (Teil I, *Psychol. Forsch.*, 18, 1933, 299-342 allein von H. v. Restorff)
- Psychological remarks on some questions of anthropology. *Amer. J. Psychol.*, 50, 271-288; auch in Henle 1961, 203-221; auch in: Selected Papers 1971, 376-397

1941

- On the nature of associations. *Proc. Amer. Philos. Soc.*, 84, 489-502; auch separat in: Symposium on recent advances in psychology. Philadelphia: The Amer. Philos. Society 1941
- The nature of associations.(Abstract) *Science*, 93, 466
- Experimental schemes to demonstrate and to clarify the nature of the Höfding function in animals. *Year Book Amer. Phil. Soc.*, 170-172; auch separat in: Symposium on recent advances in psychology. Philadelphia: The Amer. Philos. Society 1941 Aac 873

1942

- & Wallach, Hans & Cartwright, Dorwin: Two theories of visual speed. *J. general Psychol.*, 27, 93-109
- Kurt Koffka: 1886-1941. *Psychol. Rev.*, 49, 97-101

1943

- A perspective of american psychology. *Psychol. Rev.*, 50, 77-79
- Good light - a social necessity. *Illum. Engng.*, N.Y., 38, 148-151

1944

- New facts in visual perception. *Transactions of the New York Academy of Sciences*, 7, 39-41
- & Wallach, Hans: Figural after-effects: An investigation of visual processes. *Proceed. Amer. Philos. Soc.* 88 (No. 8), 269 - 357, Reprint 1959
- Value and fact. *Journal of Philosophy*, 41 (8), 197-212; auch in: Selected Papers 1971, 356-375
- Max Wertheimer: 1880-1943. *Psychol. Rev.* 51, 143-146

1947

- & Dinnerstein, Dorothy: Figural after-effects in kinesthesia. In: *Miscellanea Psychologica* Albert Michotte. Louvain: Éditions de l'Institut supérieur de Philosophie & Paris: Librairie Philosophique Joseph Vrin, 196-220
- & Emery, David A.: Figural after-effects in the third dimension of visual space. *Amer. J. Psychol.*, 60, 159-201

1948

- The humanist's sin of omission. *American Scholar*, 17, 97-98

1949

- & Held, Richard: The critical correlate of pattern vision. *Science*, 109, 442
- & Held, Richard: The cortical correlate of pattern vision. *Science*, 110, 414-419

1950

- The nature of perceptual processes. *Proceed. 12th Int. Congr. Psychol.*, Edinburgh 1948, 81 London: Oliver & Boyd
- Psychology and evolution. *Acta Psychologica*, 7, 288-297, auch in Henle 1961, 67-75
- & Fishback, Julia: The destruction of the Müller-Lyer illusion in repeated trials: I. An examination of two theories. II. Satiation patterns and memory traces. *J. exp. Psychol.*, 40, 267-281, 398-410

1951

- *Relational determination in perception. In: L. A. Jeffress (Ed.): *Cerebral mechanisms in behavior: The Hixon Symposium*. New York: Wiley & Sons; London: Chapman & Hall, 200-243
- Direct currents of the brain. (Abstract) *Science*, 113, 478

1952

- & Held, Richard & O'Connell, Donald Neil: An investigation of cortical currents. *Proc. Amer. Philos. Soc.*, 96, 290-330

1953

- *The scientists from Europe and their new environment. In: Franz L. Neumann, Henry Peyre, Erwin Panofsky, Wolfgang Köhler & Paul Tillich: *The cultural migration. The European scholar in America. Introduction by W. Rex Crawford*. Philadelphia: Univ. of Pennsylvania Press, 112-137; 2. Aufl. New York: Barnes 1961 (Veröffentlichung der Benjamin Franklin lectures 1952 an der University of Pennsylvania); auch in: Selected Papers 1971, 413-435

1955

- Direction of processes in living systems. *Scientific Monthly*, 80, 29-32; auch in: Selected papers, 1971, 327-334
- & Neff, William D. & Wegener, Jonathan: Currents of the auditory cortex in the cat. *J. cell. comp. Physiol.*, 45, Suppl. 1, 1-24
- & Wegener, Jonathan: Currents of the human auditory cortex. *J. cell. comp. Physiol.*, 45, Suppl. 1, 25-54

1957

- & O'Connell, Donald Neil: Currents of the visual cortex in the cat. *J. cell. comp. Physiol.*, 49, Suppl. 2, 1-43

1958

- The present situation in brain physiology. *Amer. Psychologist*, 13, 150 -154, (Adress by the recipient of the 1956 APA Distinguished Scientific Contribution Award, she. S. 2), auch in: Henle 1961, 97-106; span. 1959
- Perceptual organization and learning. *Amer. J. Psychol.*, 71, 311-315
- & Adams, Pauline Austin: Perception and attention. *Amer. J. Psychol.*, 71, 489-503, auch in Henle 1961, 146-163
- *The obsession of normal people. (A paper read at the inauguration of the Graduate School of Arts and Sciences of Brandeis University). Waltham, Mass.: Brandeis University; auch in: Selected Papers 1971, 398-412
- *On logic and psychology. She. Selected Papers, 1971, 189-193

1959

- Psychologie und Naturwissenschaft. *Proceed. 15th Internat. Congr. of Psychology*, Brussels 1957, Amsterdam: North Holland Publishing Company, *Acta Psychologica*, 15, 37-50; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: Selected papers, 1971, 252-273
- Gestalt psychology today. (Presidential adress, APA) *Amer. Psychologist*, 14, 727-734, auch in Henle 1961, 1-15
- Estado actual de la fisiología del cerebro. *Revista de Psicología General y Aplicada*, 14, 727-734, vgl. 1958
- & Wallach, Hans: Figural after-effects: An investigation of visual processes. Reprinted 1959 from *Proceed. Amer. Philos. Soc.* 88, No. 4, 1944, 269 - 357 Philadelphia: Amer. Philos. Society

1960

*The mind body problem. In: Sidney Hook, (Ed.): Dimensions of Mind: A Symposium, New York: New York Univ. Press, 3-23. (Proceedings of the third annual New York University Institute of Philosophy, held at Washington Square, New York, May 15-16, 1959); auch in: Selected Papers 1971, 62-82

1961

*The scientists from Europe and their new environment. In: Franz L. Neumann, Henry Peyre, Erwin Panofsky, Wolfgang Köhler & Paul Tillich: The cultural migration. The European scholar in America. Introduction by W. Rex Crawford. New York: Barnes (A Perpetua Book), 112-137, 2. Aufl., vgl. 1953; auch in: Selected Papers 1971, 413-435

1963

-Gestalt psychology in 1962. *Psychologia*, 6, 3-6

1965

-Movement after-effects and figural after-effects. *Percep. & Motor Skills*, 20, 591-592

-Unsolved problems in the field of figural after-effects. *Psychological Record*, 15, 63-83; auch in: Selected papers, 1971, 274-302

1966

-*A task for philosophers. In: Paul K. Feyerabend & Grover Maxwell (Eds.): Mind, matter, and method: Essays in philosophy and science in honor of Herbert Feigl. London: Oxford University Press; Minneapolis: University of Minnesota Press, 70-91; auch in: Selected Papers 1971, 83-107

1967

-Gestalt psychology. *Psychol. Forsch* 31, XVIII-XXX, (Invited address to the APA Meetings 1967); auch in: Selected Papers 1971, 108-122

II.3. KÖHLERS SCHRIFTEN NACH ARBEITSGEBIETEN

Tonpsychologische Arbeiten:

1909

-Akustische Untersuchungen.I. (Diss.) Leipzig: Barth, 49 S.; auch in: *Z. Psychol.*, 54, 1910, 241-289 und in: *Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft*, H. 4, 1909, 134-182

1911

-Akustische Untersuchungen.II. *Beiträge zur Akustik und Musikwissenschaft* (hg. von C. Stumpf), H. 6, 1911, 1-82; auch in: *Z. Psychol.*, 58, 1911, 59-140

-Physiologisch-psychologische Untersuchungen über den Tonsinn. *Verhandl. Dt. Otologischen Gesellschaft auf der zwanzigsten Versammlung in Frankfurt a.M., 2. und 3. Juni 1911*. Jena: Fischer, 412-417

-Über akustische Prinzipalqualitäten. *Bericht 4. Kongress exp. Psychol., Innsbruck 1910*, hg. von F. Schumann, Leipzig: Barth, 229-223

1912

-Akustische Untersuchungen. *Bericht 5. Kongress exp. Psychol., Berlin 1912*, hg. von F. Schumann, Leipzig: Barth 151-156

-Bemerkungen zu G. Zimmermann's Aufsatz: "Zur Physik und Physiologie der Schallbewegung." *Pflüger's Archiv für die gesamte Physiologie*, 146, 147-150

1913

-Akustische Untersuchungen.III. und IV. (Vorläufige Mitteilung.) *Z. Psychol.*, 64, 92-105

-Zur Funktionsprüfung bei Aphasischen. *Münchener Medizinische Wochenschrift*, 60, 2651

1914

-Psychologische Beiträge zur Phonetik. *Archiv für experimentelle und klinische Phonetik*, 1, 1914 (1913/14), 11-26

1915

-Akustische Untersuchungen.III. *Z. Psychol.*, 72, 1-192

1923

*Tonpsychologie. In: G. Alexander und O. Marburg (Hrsg.): *Handbuch der Neurologie des Ohres*. Wien/Berlin: Urban & Schwarzenberg, 419-464

Tierpsychologische Arbeiten:

1915

Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.II. **Optische Untersuchungen am Schimpansen und am Haushuhn.** (Vorgelegt von Wilhelm Waldeyer) Abh. Kgl. Preuß. Akad. Wiss., Phys.- math. Kl. Nr. 3, Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Vereinigung wiss. Verleger, 70 S.

1917

Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.III. **Intelligenzprüfungen an Anthropoiden I.** (Vorgelegt von Carl Stumpf) Abh. d. königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften, Physikal.- mathem. Klasse, Nr 1 Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Georg Reimer, 213 S.; 2. durchgesehene Aufl. unter dem Titel: **Intelligenzprüfungen an Menschenaffen.** Berlin: Springer 1921, auf der alle weiteren Ausgaben und Übersetzungen basieren: dt.: Berlin: Springer 1963 und 1973; engl.: London 1925 ff, New York 1925 ff; franz.: Paris 1927; russ.: Moskau 1930.

-Die Farbe der Sehdinge beim Schimpansen und beim Haushuhn. *Z. Psychol.*, 77, 248-255

1918

Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa.IV. **Nachweis einfacher Strukturfunktionen beim Schimpansen und beim Haushuhn. Über eine neue Methode zur Untersuchung des bunten Farbensystems.** (Vorgelegt von Carl Stumpf) Abh. Kgl. Preuß. Akad. Wiss., Physik.- math. Kl. Nr.2, auch Einzelausgabe, Berlin: Verlag der Kgl. Preuß. Akad. Wiss. in Kommission bei Georg Reimer, 101 S.; engl., gekürzt in Ellis 1938, 217-227

1921

- Aus der Anthropoidenstation auf Teneriffa. V. Zur Psychologie des Schimpansen. (Vorgelegt von C. Stumpf) *Sitzungsber. Preuß. Akademie der Wissenschaften*, Physikal.- mathem. Klasse, 39, 686-691, auch separat, vgl. M 1921, und mit Genehmigung der Preuß. Akademie in erweiterter Fassung in *Psychol. Forsch.*, 1, 1921, 2-46, vgl. A 1922
- Bemerkungen zu dem "Nachweis einfacher Strukturfunktionen beim Schimpansen und beim Haushuhn" (Abh. d. Preuß. Akad. d. Wiss. 1918, phys.-math. Kl. Nr. 2) *Sitzungsber. Preuß. Akademie der Wissenschaften*, Physikal.- mathem. Klasse, 39, 692; der vorigen Schrift angehängt
- *Die Methoden der psychologischen Forschung an Affen. In: E. Abderhalden (Hg.): *Handbuch der biologischen Arbeitsmethoden*, Abt. VI, Teil D, H. 1, 69-120 Berlin/Wien: Urban & Schwarzenberg; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: *Selected Papers*, 1971, 197-223

1922

- Zur Psychologie des Schimpansen. *Psychol. Forsch.*, 1(H.1 + 2 August 1921!), 1922, 2-46; auch in: *Intelligenzprüfungen an Menschenaffen*. 1963 und 1973, 195-223, engl. in: *The mentality of apes*. 1925, 241-293
- (Aus der Anthropoidenstation). Über eine neue Methode zur psychologischen Untersuchung von Menschenaffen. (Mit Genehmigung der Preuß. Akademie hier veröffentlicht anstatt in deren Berichten) *Psychol. Forsch.*, 1, 390-397; ins Engl. übersetzt von Helmut E. Adler in: *Selected Papers* 1971, 224-233

1923

- Sinnesphysiologie der höheren Tiere (mit Ausschluß des Menschen). *Jahresbericht ü. d. ges. Physiologie und exp. Pharmakologie*, Bericht über das Jahr 1920, Bd. 1, 1923, 70-77

1925

- *Intelligence in apes. (Powell lecture in psychological theory at Clark University 30.4.1925) *Pedagogical Seminary and Journal of Genetic Psychology*, 32, 674-690 (Im Inhaltsverzeichnis fälschlich "Psychology of apes"). Auch in: C. Murchison (Ed.): *Psychologies of 1925*. Worcester, Mass.: Clark Univ. Press 1926, 129-143; London: Oxford Univ. Press 1926, 145-161

1941

- *Experimental schemes to demonstrate and to clarify the nature of the Höffding function in animals. *Year Book Amer. Phil. Soc.*, 170-172; auch in: *Symposium on recent advances in psychology*. Philadelphia: The Amer. Philos. Society 1941

Arbeiten zur Gestalttheorie und Gestaltpsychologie

1920

- Die physischen Gestalten in Ruhe und im stationären Zustand. Eine naturphilosophische Untersuchung. (Carl Stumpf gewidmet) Braunschweig: Vieweg; XX + 263 Neuherausgabe: Erlangen: Verlag der philosophischen Akademie 1924

1924

- Gestaltprobleme und Anfänge einer Gestalttheorie. *Jahresbericht ü. d. ges. Physiologie und exp. Pharmakologie*, für das Jahr 1922, 3, 512 - 539 (Übersichtsreferat); auch separat: München: Bergmann 1925
- The problem of form in perception. *Proceedings of the 7th Congress of Psychology*. Cambridge: Cambridge University Press, 22-28; auch in: *Brit. J. Psychol.* 14, 262-268

1925

- Komplextheorie und Gestalttheorie. Antwort auf G.E. Müllers Schrift gleichen Namens. *Psychol. Forsch.*, 6, 358-416
- An aspect of Gestalt psychology. (Powell lecture in psychological theory at Clark University 1.5.1925) *Pedagogical Seminary and Journal of Genetic Psychology*, 32, 691-723. Auch in: C. Murchison (Ed.), vgl. 1926; auch in: *Selected Papers* 1971, 40-61

1926

- Zur Komplextheorie. *Psychol. Forsch.*, 8, 236-243
- *An aspect of Gestalt psychology. In: C. Murchison (Ed.): *Psychologies of 1925*. Worcester, Mass.: Clark Univ. Press. 1926, 163-195; London: Oxford University Press 1926, 163-195, vgl. 1925

1948

-The humanist's sin of omission. *American Scholar*, 17, 97-98

1960

*The mind body problem. In: Sidney Hook, (Ed.): *Dimensions of Mind: A Symposium*, New York: New York Univ. Press, 3-23. (Proceedings of the third annual New York University Institute of Philosophy, held at Washington Square, New York, May 15-16, 1959); auch in: *Selected Papers* 1971, 62-82

1966

*A task for philosophers. In: Paul K. Feyerabend & Grover Maxwell (Eds.): *Mind, matter, and method: Essays in philosophy and science in honor of Herbert Feigl*. London: Oxford University Press; Minneapolis: University of Minnesota Press, 70-91; auch in: *Selected Papers* 1971, 83-107

Arbeiten zu allgemeinen naturwissenschaftlichen Problemen:

1920

Die physischen Gestalten in Ruhe und im stationären Zustand. Eine naturphilosophische Untersuchung. (Carl Stumpf gewidmet) Braunschweig: Vieweg; XX + 263 Neuherausgabe: Erlangen: Verlag der philosophischen Akademie 1924

1927

-Zum Problem der Regulation. *Wilhelm Roux' Archiv für Entwicklungsmechanik der Organismen*, 112, 315-332; ins Engl. übersetzt von Mary Henle und Erich Goldmeier in: *Selected papers*, 1971, 305-326

1930

-The development of physiological hypothesis as basic for experimentation. *Proceedings of the 9th International Congress of Psychology*. Princeton: Psychological Review Co., 268-270

-The new psychology and physics. *Yale Review*, 19, 560-576; auch in: *Selected Papers* 1971, 237-251

1932

-Zur Boltzmannschen Theorie des zweiten Hauptsatzes. *Erkenntnis*, 2, 336-353 (zugleich *Annalen der Philosophie*, 1932, 10)

1950

-Psychology and evolution. *Acta Psychologica*, 7, 288-297, auch in Henle 1961, 67-75

1955

-Direction of processes in living systems. *Scientific Monthly*, 80, 29-32; auch in: *Selected papers*, 1971, 327-334

1958

-The present situation in brain physiology. *Amer. Psychologist*, 13, 150 -154, (Adress by the recipient of the 1956 APA Distinguished Scientific Contribution Award, see. S. 2), auch in: Henle 1961, 97-106; span. 1959

1959

-Psychologie und Naturwissenschaft. (Mit Abb.) *Proceed. 15th Internat. Congr. of Psychology*, Brussels 1957, Amsterdam: North Holland Publishing Company, *Acta Psychologica*, 15, 37-50; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: *Selected papers*, 1971, 252-273

-Estado actual de la fisiología del cerebro. *Revista de Psicología General y Aplicada*, 14, 727-734, vgl. 1958

Spezielle Arbeiten zur Wahrnehmungspsychologie, Kognitionspsychologie und Psychophysikologie:

1913

-Über unbemerkte Empfindungen und Urteilstäuschungen. *Z. Psychol.* 66, 51-80, ins Engl. übersetzt von H.E. Adler in: *Selected papers*, 1971, 13-39

1923

-Zur Theorie der stroboskopische Bewegung. (Im Anschluß an die Untersuchung Hartmanns.) *Psychol. Forsch.*, 3, 397-406

-Zur Theorie des Sukzessivvergleichs und der Zeitfehler. *Psychol. Forsch.*, 4, 115-175

1928

- Zur Gestalttheorie. Antwort auf Herrn Rignanos Kritik. *Scientia*, 43, 309-322
- Bemerkungen zur Gestalttheorie. Im Anschluss an Rignanos Kritik. *Psychol Forsch.*, 11, 188-234 (gekürzte Fassung von "Zur Gestalttheorie" 1928, erweitert durch Antwort auf Rignanos erneute Kritik); engl., gekürzt in Ellis 1938, 389-396
- Über einige Gestaltprobleme. *Proceedings of the 9th International Congress of Psychology*, New Haven 1929. Princeton: Psychological Review Co., 270-272
- El problema de la psicologica de la forma. *Anales de la Sección de Orientación Profesional de la Escuela del Trabajo*, 3, 57-103 (Wahrscheinlich basierend auf 4 Vorträgen, gehalten in Barcelona)

1929

- Gestalt psychology. (Wertheimer gewidmet) New York: Liveright, X + 403, 1. Ausgabe, 2.-4. print 1929, 5. print 1930, 6. print 1935, alle X, 403 S.; revidierte Ausgaben: engl. London: Bell 1930, New York: Liveright 1947, New York: New American Library 1947, dt. 1933, franz. 1964

1931

- Some notes on Gestalt psychology. *The International Forum* (new series), 1, 16-20

1940

- Dynamics in psychology. New York: Liveright, 158 S. (leicht veränderte Version der Page Barbour lectures von 1938), 1. Ausgabe; vgl. 1960, 1965, 1973; gekürzt: 1942, dt. 1958

1959

- Psychologie und Naturwissenschaft. *Proceed. 15th Internat. Congr. of Psychology*, Brussels 1957, Amsterdam: North Holland Publishing Company, *Acta Psychologica*, 15, 37-50; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: *Selected papers*, 1971, 252-273
- Gestalt psychology today. (Presidential adress, APA) *Amer. Psychologist*, 14, 727-734, auch in Henle 1961, 1-15

1963

- Gestalt psychology in 1962. *Psychologia*, 6, 3-6

1967

- Gestalt psychology. *Psychol. Forsch* 31, XVIII-XXX, (Invited adress to the APA Meetings 1967); auch in: *Selected Papers* 1971, 108-122

1969

- The tasks of Gestalt psychology. With an introduction by Carrol C. Pratt. (Summary of a series of lectures delivered at Princeton University in 1966) Princeton, New Jersey: Princeton University Press VII + 164; 1. Ausgabe; dt. 1971, ital. 1971

Philosophische Arbeiten:

1913

- Kant. Illustrierte Heldenbibliothek H. 15. (Veröffentlichungen der deutschen Gesellschaft zur Verbreitung guter Jugendschriften und Bücher, Berlin-Wilmersdorf) Neurode: Verl. Anstalt E.Rose, 40 S., Zuordnung ungewiss.

1920

- Die physischen Gestalten in Ruhe und im stationären Zustand. Eine naturphilosophische Untersuchung. (Carl Stumpf gewidmet) Braunschweig: Vieweg; XX + 263 Neuherausgabe: Erlangen: Verlag der philosophischen Akademie 1924

1924

- Bemerkungen zum Leib-Seele-Problem. *Deutsche medizinische Wochenschrift*, 50, 1269-1270

1929

- Ein altes Scheinproblem. *Die Naturwissenschaften*, 17, 395-401; ins Engl. übersetzt von Erich Goldmeier in: *Selected Papers* 1971, 125-141

1932

- Wesen und Tatsachen. *Forschungen und Fortschritte*, 8 (12), 152

1938

- The place of value in a world of facts. (Ralph Barton Perry gewidmet) New York: Liveright, IX + 418, 1. Ausgabe (William James lectures on philosophy and psychology, ser. 3, delivered at Havard 1934/35); weitere Ausg.: 1939, 1959, 1966, gekürzt: 1960, 1966, 1968, 1976; dt. 1968; ital. 1969

1944

- Value and fact. *Journal of Philosophy*, 41 (8), 197-212; auch in: *Selected Papers* 1971, 356-375

1930

- *Das Wesen der Intelligenz. In: Arthur Keller (Hrsg.): Kind und Umwelt, Anlage und Erziehung. Mit einer Einleitung von Adalbert Czerny. Ein Kurs für Ärzte und Pädagogen in der Universitäts-Kinderklinik, Berlin 6.-8.III.1930 Leipzig/Wien: Deuticke, 132-146; ins Engl. übersetzt von Erich Goldmeier in: *Selected Papers* 1971, 168-188
- La perception humaine. *Journal de Psychologie normale et pathologique*, 27, 5-30; ins Engl. übersetzt von Mary Henle in: *Selected papers*, 1971, 142-167
- Les forces motrices du comportement. *Journal de Psychologie normale et pathologique*, 27, 367-390
- Concepto de asociación. *Archivos de la Sociedad de Biología de Montevideo, Suplemento: Actas del Congreso Internacional de Biología de Montevideo 7.-12. Octubre 1930*, 1, 19-24

1933

- Zur Psychophysik des Vergleichs und des Raumes. *Psychol. Forsch.*, 18, 343-360

1934

- Über die gegenwärtige Lage der Psychophysik. *Forschungen und Fortschritte*, 10 (13), 168-169
- Über eine Wirkung von Bereichsbildungen im Spurenfeld. *Bericht 13. Kongr. Dt. Gesell. Psychol., Leipzig 1933*. Jena: Fischer, 144-145

1937

- & Restorff, Hedwig v.: Analyse von Vorgängen im Spurenfeld.II. Zur Theorie der Reproduktion. *Psychol. Forsch.*, 21, 56-112

1941

- On the nature of associations. *Proc. Amer. Philos. Soc.*, 84, 489-502; auch separat in: Symposium on recent advances in psychology. Philadelphia: The Amer. Philos. Society 1941
- The nature of associations. (Abstract) *Science*, 93, 466
- Experimental schemes to demonstrate and to clarify the nature of the Höfdding function in animals. *Year Book Amer. Phil. Soc.*, 170-172; auch separat in: Symposium on recent advances in psychology. Philadelphia: The Amer. Philos. Society 1941

1942

- & Wallach, Hans & Cartwright, Dorwin: Two theories of visual speed. *J. general Psychol.*, 27, 93-109

1944

- New facts in visual perception. *Transactions of the New York Academy of Sciences*, 7, 39-41
- & Wallach, Hans: Figural after-effects: An investigation of visual processes. *Proceed. Amer. Philos. Soc.* 88 (No. 8), 269 - 357, Reprint 1959

1947

- & Dinnerstein, Dorothy: Figural after-effects in kinesthesia. In: *Miscellanea Psychologica Albert Michotte*. Louvain: Éditions de l'Institut supérieur de Philosophie & Paris: Librairie Philosophique Joseph Vrin, 196-220
- & Emery, David A.: Figural after-effects in the third dimension of visual space. *Amer. J. Psychol.*, 60, 159-201

1949

- & Held, Richard: The critical correlate of pattern vision. *Science*, 109, 442
- & Held, Richard: The cortical correlate of pattern vision. *Science*, 110, 414-419

1950

- The nature of perceptual processes. *Proceed. 12th Int. Congr. Psychol.*, Edinburgh 1948, 81 London: Oliver & Boyd
- & Fishback, Julia: The destruction of the Müller-Lyer illusion in repeated trials: I. An examination of two theories. II. Satiation patterns and memory traces. *J. exp. Psychol.*, 40, 267-281, 398-410

1951

- *Relational determination in perception. In: L. A. Jeffress (Ed.): *Cerebral mechanisms in behavior: The Hixon Symposium*. New York: Wiley & Sons; London: Chapman & Hall, 200-243
- Direct currents of the brain. (Abstract) *Science*, 113, 478

1952

- & Held, Richard & O'Connell, Donald Neil: An investigation of cortical currents. *Proc. Amer. Philos. Soc.*, 96, 290-330

1955

- & Neff, William D. & Wegener, Jonathan: Currents of the auditory cortex in the cat. *J. cell. comp. Physiol.*, 45, Suppl. 1, 1-24
- & Wegener, Jonathan: Currents of the human auditory cortex. *J. cell. comp. Physiol.*, 45, Suppl. 1, 25-54

1957

- & O'Connell, Donald Neil: Currents of the visual cortex in the cat. *J. cell. comp. Physiol.*, 49, Suppl. 2, 1-43

1958

- The present situation in brain physiology. *Amer. Psychologist*, 13, 150 -154, (Adress by the recipient of the 1956 APA Distinguished Scientific Contribution Award, she. S. 3), auch in: Henle 1961, 97-106; span. 1959
- Perceptual organization and learning. *Amer. J. Psychol.*, 71, 311-315
- & Adams, Pauline Austin: Perception and attention. *Amer. J. Psychol.*, 71, 489-503, auch in Henle 1961, 146-163

1965

- Movement after-effects and figural after-effects. *Percep. & Motor Skills*, 20, 591-592
- Unsolved problems in the field of figural after-effects. *Psychological Record*, 15, 63-83; auch in: Selected papers, 1971, 274-302

Vermischte Schriften:

1911

- Bibliographie der deutschen und ausländischen Literatur des Jahres 1910 über Psychologie, ihre Hilfswissenschaften und Grenzgebiete. Mit Unterstützung von Prof. H.C. Warren zusammengestellt. *Z. Psychol.*, 59, 331-473

1912

- Bibliographie der deutschen und ausländischen Literatur des Jahres 1911 über Psychologie, ihre Hilfswissenschaften und Grenzgebiete. Mit Unterstützung von Prof. H.C. Warren zusammengestellt. *Z. Psychol.*, 62, 321-496

1928

- Carl Stumpf zum 21. April 1928. *Kantstudien*, 33, 1-3

1933

- Carl Stumpf zum 85. Geburtstage. *Forschungen und Fortschritte*, 9 (12), 179

1937

- Psychological remarks on some questions of anthropology. *Amer. J. Psychol.*, 50, 271-288; auch in Henle 1961, 203-221; auch in: Selected Papers 1971, 376-397

1942

- Kurt Koffka: 1886-1941. *Psychol. Rev.*, 49, 97-101

1943

- Good light - a social necessity. *Illum. Engng.*, N.Y., 38, 148-151
- A perspective of american psychology. *Psychol. Rev.*, 50, 77-79

1944

- Max Wertheimer: 1880-1943. *Psychol. Rev.*, 51, 143-146

1953

- *The scientists from Europe and their new environment. In: Franz L. Neumann, Henry Peyre, Erwin Panofsky, Wolfgang Köhler & Paul Tillich: The cultural migration. The European scholar in America. Introduction by W. Rex Crawford. Philadelphia: Univ. of Pennsylvania Press, 112-137; 2. Aufl. New York: Barnes 1961 (Veröffentlichung der Benjamin Franklin lectures 1952 an der University of Pennsylvania); auch in: Selected Papers 1971, 413-435

1958

- *The obsession of normal people. (A paper read at the inauguration of the Graduate School of Arts and Sciences of Brandeis University). Waltham, Mass.: Brandeis University; auch in: Selected Papers 1971, 398-412

NAMENSREGISTER:

Abderhalden, Emil	8,13	Marburg, Otto	8,12
Adams, Pauline A.	10,17	Maxwell, Grover	11,15
Adler, Helmut	6,7,8,13,15	Meili-Dworetzki, Gertrud	5
Alexander, Gustav	8,12	Michotte, Albert	10,16
		Müller, Georg E.	1,8,13
Boltzmann, Ludwig E.	9,15	Murchison, Carl	8,9,13
Bricianer, Serge	5		
		Neff, William	10,16
Carnap, Rudolf	9	Nernst, Walter	1
Cartwright, Dorwin	9,16	Neumann, Franz L.	10,11,17
Crawford, W. Rex	10,11,17	Newman, Edwin, B	3,5
Czerny, Adalbert	9,16		
		O'Connell, D.N.	10,16,17
Dinnerstein, Dorothy	10,16		
Dunker, Karl	2	Panofsky, Erwin	10,11,17
		Perry, Ralph B.	4,14
Ellis, Willis D.	4,8,12,14	Peyre, Henry	10,11,17
Emery, David A.	10,16	Planck, Max	1
Erdmann, Benno	1	Pratt, Carrol C.	5,14
Feigl, Herbert	11,15	Redslob, Edwin	2
Feyerabend, Paul K.	11,15	Reichenbach, Hans	9
Fishback, Julia	10,16	Restorff, Hedwig v.	9,16
		Riehl, Alois	1
Girgensohn, Wilhelmine	1	Rigano, Eugenio	8,14
Gelb, Adhemar	1	Rona, P.	8
Goldmeier, Erich	6,8,9,15	Rogers, Carl R.	3
Goldstein, Kurt	1	Rothmann, Max	1
Gruhle, Hans W.	1	Rupp, Hans	2
Guillaume, P.	4		
		Schumann, Friedrich	1,7,12
Held, Richard	10,16	Selbach, Ottilie C.	5
Henle, Mary	3,5,6,9,10, 11,14,15,16,17	Sodhi, Kripal S.	2
Höfdding, Harald	9,13,16	Solofjow, L.S.	4
Hook, Sidney	11,15	Spence, Kenneth W.	3
		Spiro, K.	8
Jeffress, L.A.	10,16	Stumpf, Carl	1,3,7,8,9, 12,13,14,15,17
Katz, David	3,7	Teuber, Eugen	1
Katzenstein, J.	7	Tillich, Paul	10,11,17
Keller, Arthur	9,16		
Keller, Hans H.	2	Waldeyer, Wilhelm	3,12
Köhler, Franz E.	1	Wallach, Hans	9,10,11,16
Köhler, Ulrich	1	Warren, H.C.	7,17
Koffka, Kurt	1,5,9,17	Wegener, Jonathan	10,16
Koffka, Mira	5	Wertheimer, Max	1,4,10,17
		Winter, Ella	4
Lauenstein, Otto v.	2	Wygotski, Lew S.W.	4
Lewin, Kurt	2		
Lopez y Mira, Emilio	9	Zankow, L.V.	4
		Zimmermann, G.	7,12

BRIEFE WOLFGANG KÖHLERS AN PROF. DR. GEITEL, WOLFENBÜTTEL: ¹⁾

1...aber in Berlin werden die Studenten einmal en masse behandelt...

Berlin, den 14.11.07

Sehr geehrter Herr Professor!

Eine arge Verlegenheit, die Sie vielleicht werden vorausgesehen haben, hoffe ich, nach Einholung ihres Rates besser beseitigen zu können als allein.

Stumpf (welcher zum Unglück eben Rektor geworden ist) war mir, als ich um eine Doktorarbeit bitten wollte, zunächst wegen Überhäufung mit Geschäften kaum zugänglich. Als ich endlich mit ihm sprechen konnte, versprach er, sich Themata aus der experimentellen Psychologie oder dergleichen zu überlegen. Drei Tage darauf treffe ich ihn wieder im Institut, er sagt, in ein paar Tagen könnten wir verabreden, ob ich nicht eine Arbeit aus der Akustik (über Klangfarben etwa) machen sollte. Nachdem schließlich ein anderer Herr dazugekommen, der über gewisse Versuche Lord Rayleighs zu reden beginnt, schlägt Stumpf mir vor, zu Rubens zu gehen, der sich für diese Versuche interessiere, und ihn zu fragen, ob ich sie nicht im physikalischen Institut wiederholen könne. Ich begab mich alsbald zu Rubens, der sich nach Ihnen und Herrn Professor Elster erkundigte und mich übrigens sehr freundlich aufnahm. Er faßte die Sache sofort so auf, als wollte ich über die Rayleigh'schen Versuche oder vielmehr die Fragen, die sie verursachten, eine Doktorarbeit machen, und gab mir die Hefte des "Philosoph. Magazins", in denen Rayleigh die Experimente beschreibt.

Ich weiß nicht, ob Sie sich der Aufsätze erinnern, Herr Professor? Sie stehen im Februar- und Märzheft (No. 74/75) des laufenden Jahrgangs. Ich habe sie gelesen, habe den Eindruck, als ob die aufgestellte Theorie über die Lokalisation von Tönen (On our perception of sound direction sagt Rayleigh) durch die Versuche bestätigt ist und weiß nicht, wozu ich dieselben wiederholen soll. Was habe ich davon? Ich will doch keine interessanten Sachen sehen, sondern das ganz bestimmte Ziel des Doktorexamens erreichen. Was an psychologischen Erwägungen an die Versuche zu knüpfen wäre, gehört gerade zu dem, was mir fruchtlos erscheint und wozu ich wenigstens keine Neigung verspüre. Ganz abgesehen davon, daß ich nicht weiß, wer mir die doch erforderlichen Direktiven zur Arbeit geben soll. Stumpf kümmert sich notorisch nicht um die Doktoranden, die in dieser Richtung arbeiten, und Rubens wird auch keine Lust haben, sich weiter um mich zu kümmern, wenn ich nicht bei ihm den Doktor mache. So sitze ich glücklich zwischen zwei Stühlen.

Da nun der Dozent seiner Wege geht, was meinen Sie dazu, Herr Professor, soll ich nicht auch meiner Wege gehen? Das ist so gemeint: Raten Sie mir dazu, Berlin zu verlassen und Wien um eine physikalische Arbeit zu bitten? Es tut mir leid, daß ich so um ein Semester zurückkomme, aber in Berlin werden die Studenten einmal en masse behandelt, und schließlich, wenn ich bei Rubens physikalisch arbeiten wollte - er sagt, er habe keinen Platz mehr im Institut.

Da ich doch schon etwas Physik gelernt habe, so handelt es sich um kein wirkliches Umsatteln. Aber trotzdem wird mir die Entscheidung schwer. Vergessen habe ich zu sagen, daß, wenn ich eine psychologische Doktorarbeit machte, meine Aussichten auf Weiterkommen jedenfalls geringer wären, als wenn ich physikalisch arbeitete.

Meinen herzlichen Gruß Ihnen, verehrter Herr Professor, und Herrn Professor Elster! Vielleicht sind Sie so freundlich, ein paar kurze Worte über den Fall zu sagen? Sehr dankbar wäre dann

Ihr Köhler

2 Der Weg zum psychologischen Experiment...

Berlin, den 20.11.07

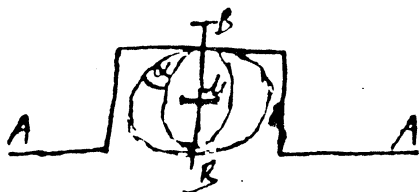
Sehr geehrter Herr Professor!

Wie ich Ihnen für Ihre Briefe danken soll, weiß ich nicht. Als der zweite ankam, war ich tief beschämt durch Ihre Güte. Aber da es mir schwerfällt, darüber viel zu sagen, so lassen Sie mich berichten, wie die Dinge sich seit-her gestaltet haben. - Am Sonnabend ging ich ins Psychologische Seminar, halb mit dem Entschluß, Stumpf um eine andere Arbeit zu bitten. Schon auf dem Korridor kam mir Doktor v. Hornbostel (der Herr, der vor einer Woche das Gespräch auf Rayleighs Arbeit brachte) entgegen, war äußerst liebenswürdig, hörte meine Bedenken an, meinte aber, ich würde schon mehr Lust bekommen, wenn ich erst in der psychologischen Litteratur über derartige Fragen bewandert wäre und dann vor allem, wenn ich einen weiteren Aufsatz des Phil. Mag. (April dieses Jahres) von More und Fry gelesen haben würde. Darauf führte er mich zu Stumpf, mit dem er während der Woche wohl noch gesprochen haben mußte. Auch dieser war nämlich sehr entgegenkommend und redete mir freundlich zu. Nachdem mir dann Dr. Hornbostel noch eine Reihe von Büchern und Aufsätzen in Zeitschriften genannt hatte, die zunächst in Betracht kämen, trabte ich davon, mit einem Male ganz zuversichtlich - und das bin ich auch heute noch.

Das Verfahren von More und Fry - es ist im Prinzip das, welches Sie mir für Anfangsversuche vorschlagen, - hatte mir schon vor der Lektüre Ihres Aufsatzes undeutlich vorgeschwebt; indessen wagte ich es nicht zu äußern, weil ich fürchtete, eine Dummheit gemacht zu haben und ausgelacht zu werden. - Ich werde nun (wohl schon in der nächsten Woche) mit Versuchen dieser Art anfangen, mit der Vorsichtsmaßregel, daß 3 Zimmer benutzt werden, in deren erstem der Ton entsteht, deren zweites eingeschaltet wird, um ihn völlig auf die Rohrleitung zu beschränken, während im dritten die Versuchsperson sitzt. Zufällig ist für eine derartige Einrichtung im Institut schon Vorkehrung getroffen.

Indessen möchte ich mir - und darin haben mir die Professoren recht gegeben - wenigstens die Telephoneversuche von Rayleigh nicht versagen. Es handelt sich nur darum, die Angaben jenes ersten Teiles der "Acoustical Notes" richtig zu verstehen. Rubens denkt sich die Aufstellung so: < Skizze >

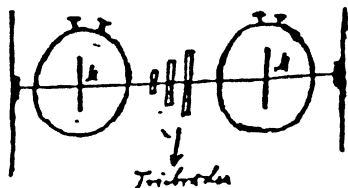
AA ist ein fester Metallbügel, BB eine Achse, die in konischen Vertiefungen zu rotieren vermag, und die beiden schlecht gezeichneten Kreise sind zwei Induktionsspulen, deren eine um die Achse BB gedreht werden kann, so daß ein Drehwinkel α (alpha) herauskommt.



Wird dann der Magnet in der Mitte in Rotation versetzt, so müssen Telephone, die die Stromkreise der Spulen schließen, den gleichen Ton geben mit der Phasendifferenz α , die man durch Drehung der einen Spule hervorruft. Das sah mir sehr leicht aus, zumal von Helmholtz ein Sinusinduktor mit kreisförmigem Magnet da ist, der einige Zentrifugalkraft aushalten würde und leicht durch einen kleinen Elektromotor getrieben werden könnte. Man brauchte dann nur noch die beiden parallelen Spulen abzuschrauben und durch zwei andere zu ersetzen, deren Durchmesser mit der Achse des Apparats zusammenfielen (zu welchen Veränderungen Rubens freundlichst die Erlaubnis gab). Aber nun kommen Bedenken. 1) Werden die beiden Spulen, die doch bei dieser Aufstellung verschiedenen Radius haben, gleiche induzierte elektromagnetische Kraft erhalten und gleiche < 5 > Intensität der Telephontöne ergeben? Läßt sich ein ganz kleiner (aber noch merklicher) Intensitätsunterschied dann vielleicht durch sehr feine Widerstände ausgleichen?

2) Werden nicht die Spulen bei gewissen kleinen Phasendifferenzen, welche von 00 und 1800 einander induzierend beeinflussen und dadurch störende Komplikationen ergeben? Auf diese Möglichkeit machte mich Rubens' Assistent aufmerksam.

3) Weiß ich nicht, wie hohe Tourenzahlen der kleine Helmholtz'sche Apparat verträgt. Ein recht reiner Ton, den wir erzeugten, mochte doch noch in der großen Oktave liegen, so daß ich die Rotation auf das 8 - bis 16fache müßte bringen können, um einen Überblick über die Verhältnisse im ganzen Gebiet der musikalischen Töne wenigstens zu erhalten.



Eine Anordnung, die die unter 2 und 1 genannten Schwierigkeiten vermeidet, läßt sich ja verschieden vorschlagen. Nur meine ich immer, wenn die eine Spule nicht die gleiche Achse hat wie der Magnet, wird sie eines Eisenkerns bedürfen. Zuletzt schlug Dr. Hornbostel vor, was die kleine Skizze am besten veranschaulicht. < Skizze >

Es sollen also Magnete um die gleiche Achse rotieren. Jeder der beiden (sie sollen beide gleiches Moment haben) bekommt seine eigene Spule, die irgendwie so befestigt wird, daß die Achse, um die die Magneten rotieren, beinahe in die eine ihrer Grenzebenen fällt. Die eine bleibt wieder fest, die andere kann in beliebigem Winkel zu ihr eingestellt werden, je nach der gewünschten Phasendifferenz. Unter diesen Umständen können sich die Spulen gegenseitig nicht stark beeinflussen, und wenn die Spulen gleichen Radius, gleichen Draht etc. haben, sollte doch auch die Intensität in Telephonen, die ihren Stromkreis schließen, ziemlich gleich sein.

21.11.07

Die Lampe ist mir gestern ausgebrannt, meine Wirtin war zu Bett, und ich konnte nicht weiterschreiben.

Heute früh äußerte ich meine Bedenken Rubens, der aber meinte, die gegenseitige Induktion der Spulen käme wohl nicht sehr in Betracht. Ich werde also vor der Hand den kleinen Sinusinduktor in die für mich brauchbare Form bringen und dann sehen, wie der Versuch ausfällt. Bis diese Zurüstung getroffen ist, sollen Versuche mit vielen Personen und verschiedenen Tonhöhen nach der von Ihnen und den beiden Engländern < 6 > gegebenen Methode stattfinden. Es ist so gut wie alles dazu vorbereitet. Nur bin ich noch nicht schlüssig darüber, welche Tonquelle zu nehmen ist, da ich mit möglichst obertonfreien Tönen beginnen möchte.

Interessant ist es, daß Rayleigh bei den Versuchen der Acoustical Notes bis zu einer Phasendifferenz von $\frac{1}{4} \lambda$ (lambda) die größte ist, welche bei sich addierenden Wellen eine Änderung der Wellenform bedingt. So scheint mir zu bedenken, daß gewisse Versuche von Schäfer u.a. ein Addieren oder Sich-Addieren von Wellen im Centralorgan ausschließen. - Stumpf ist, wie mir Dr. v. Hornbostel heute sagte, mit den Rayleigh'schen Versuchen nicht ganz zufrieden. Er meint, auf etwaigen Einfluß von Obertönen sei nicht genug geachtet u.a.m. Die Versuche seien physikalisch wunderschön, psychologisch aber anfechtbar. Das alte Lied! Ich werde ja bald sehen, wie es damit ist. Vor allem sehe ich Stumpf am Sonnabend persönlich und werde mir seine Bedenken notieren. -

Ihre Bemerkung, daß bei sehr tiefen Tönen, die Phasendifferenz im Versuch unter die Schwelle gebracht werden könne, findet sich auch bei den beiden Engländern. Ich werde Versuchen, bald nach den ersten Vorversuchen durch geringe Veränderung eines Röhrenzweiges und bei sehr tiefen Tönen die entsprechende experimentelle Lage zu schaffen.

Sie sind vielleicht so freundlich zu erlauben, daß ich nach Erledigung dieser ersten Versuche darüber berichte, wie sie von statten gegangen sind und wie die Anordnungen zu den weiteren Experimenten, die Sie mir zu machen raten, gelungen sind. Indessen dürfte es inzwischen Weihnachten werden (ich bin vormittags durch das mir sehr liebe chemische Praktikum in Anspruch genommen), und ich könnte dann persönlich bei Ihnen vorsprechen. -

Bei Ihrem Herrn Bruder verlebte ich Sonntag einen schönen Nachmittag. Der ganzen Familie scheint es recht wohl zu gehen.

Mit den besten Grüßen an Sie und Herrn Professor Elster

Ihr

Köhler

Becker läßt sich bestens empfehlen.

3 Das Leben auf der Anthropoidenstation...

Puerto de la Cruz, La Costa

Tenerife 15.7.14

Sehr geehrter Herr Professor!

Herzlichen Dank für Ihre Karte! Es ist wirklich arg, daß ich nicht schrieb, obwohl ich es mir oft genug vorgenommen hatte.

Dem von Ihnen empfohlenen Physiker werde ich nach Kräften Auskunft geben, wenn er sich an mich wendet; leider ist aber meine Ortskenntnis noch immer recht gering, da die Tiere mir keine Zeit für Ausflüge lassen; auf dem Pic z.B. bin ich noch nicht gewesen. Der Herr weiß hoffentlich, daß die Arbeiten der Meteorologen in den Conadas abgebrochen und die Physiker fort sind, wie man sagt, wegen Schikanen von seiten der spanischen Behörden.

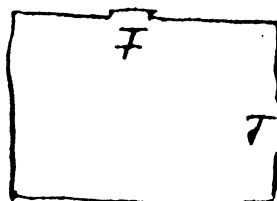
~~Nicht ein Spanier, sondern ein Engländer hat es ausreißend gemacht; in einem Zirkus, der für Affen~~
nur ein Vorwand für uns, Spionage zu treiben, wo etwa ein Zeppelin landen könne! Indessen nimmt das niemand ernst und wir erfreuen uns sogar besonderen Schutzes der Behörden dank gelegentlicher Empfehlung durch das Auswärtige Amt in Berlin.

Uns allen geht es ausgezeichnet, meine Frau und ich sind frischer als seit langem, das Mädchen wird braun und stramm, da es den ganzen Tag halbnackt im Freien herumhocken kann. Eben beginnt langsam das Gehen.

Einmal hatte ich rechte Angst für uns und die ganze Station. Anfang März hatte ich einen neuen Schimpansen von einem aus Kamerun kommenden Schiff gekauft; das Tier ließ sich sehr gut an, übertraf sogar an menschenähnlichem Verhalten die übrigen bei weitem und ließ bei seinem glänzenden Appetit nicht böses ahnen. Nach zwei Monaten aber -die Quarantäne war vorbei und das Tier mit den übrigen zusammen- trat unter Nahrungsverweigerung rapider Verfall ein und nach zwei Tagen machte sich an den Exkrementen eine Dysenterie bemerklich. Die bakteriologische Untersuchung ergab eine der schwersten Enteritisformen, die in Westafrika unter den Negern aufräumt, für äußerst ansteckend gilt und kaum geheilt werden kann. Da das Tier die Infektion vom Kontinent mitgebracht haben mußte (Inkubationszeit bis zu 4 Monaten!), und wir täglich mit ihm in Berührung waren wurde mir recht schwül. Aber merkwürdigerweise ergab die Prüfung, daß weder wir noch eines der anderen Tiere infiziert waren; die enorme Strahlung läßt hier offenbar keinen Mikroorganismus lange leben, den sie erreicht. Das Tier ging leider trotz aller Anstrengungen ganz schnell ein. Der Körper wenigstens wird hoffentlich in der Berliner Anatomie, wohin ich ihn schickte von Nutzen gewesen sein.

Unsere anderen Tiere sind prächtig, wenn schon aus gewissen Gründen, die in ihrer Vergangenheit liegen, reichlich verwildert, richtige Gassenkinder. Ich habe bisher fast ausschließlich Intelligenzprüfungen gemacht und zwar sehr einfach nach folgendem Schema: Wenn der Weg zum Futter, nämlich der natürliche, verlegt ist, aber zugleich das Milieu so vorbereitet ist, daß unter Umständen ein indirekter Weg zum Ziele führen kann, kommt das Tier von selbst darauf, diesen indirekten Weg zu beschreiten? Dabei ist Weg, direkt, indirekt nicht nur im natürlichen geometrischen, sondern auch im übertragenen Sinne zu verstehen. Wenn solche spontanen Leistungen bei Intelligenz überhaupt zustande kommen, wie weit reicht es damit? Welche Konstellationen sind leicht, schwer, gar nicht überwindbar? Kann hieraus und aus der Art der Lösung, sowie dem ganzen Verhalten des Tieres dabei ein Schluß auf die Prozesse gezogen werden, die im Tier dabei (hirnphysiol., wenn man will, auch psychologisch) verlaufen? Da die erste Frage nach ca. 200 Versuchen mit Ja zu beantworten ist (enorme Differenz zwischen den Affen und niederen Säugern), so ergeben sich schöne Aussichten für die übrigen.

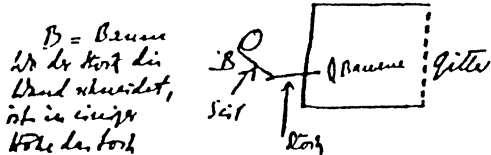
Der einfachste Versuch dieser Art (so simpel, daß ich ihn mit den Affen garnicht erst gemacht habe, schon ein Hund bestand ihn) nimmt die Worte "Weg etc." wörtlich: F ist ein offenes Fenster, T eine offene Tür. Mit mir ist im Zimmer ein Hund der gewöhnt ist, mich um Keks zu bitten. Das Zimmer liegt zu ebener Erde. < Skizze >



Ich locke den Hund mit Futter ans Fenster, werfe es dann hinaus, der Hund kann es nicht draußen liegen sehen, weil das Fenster hoch liegt.- Er sieht einen Augenblick nach mir, gibt ein rätselhaftes Signal mit seinem Schwanz und trabt dann zur Tür, in einem Zuge hinaus und um die Hausecke unter das Fenster, wo er sogleich das Futter findet.-Das ist natürlich eine sehr primitive Leistung, aber ich wäre doch neugierig, ob "Tell" das gleiche macht.- Das wesentliche ist, daß jede Spur einer Anleitung vermieden wird.

Nun aber die Affen! Alle Schimpansen scheinen, wenn sie etwas Wünschenswertes nicht mit der Hand erreichen (etwa durch ein Gitter) aber ein Stock in der Nähe liegt, später oder früher auf die Idee zu kommen, daß man mit dem Stock den Arm verlängern kann. Nun sei ein Loch in einer Kistenwand, groß genug um hineinzusehen und zugleich den Arm hineinzustecken, aber zu klein um hineinzusteigen, dabei so hoch, daß der Arm nicht auf den Boden reicht. Ein Stock ist auch da, aber an einem Seil fest, das an einen Baum gebunden ist. Die Kiste ist geschlossen, bis auf das erwähnte Loch und die gegenüberliegende Seite, die nur von Gitter verschlossen ist; aber die Entfernung des Gitters von einer auf dem Kistenboden liegenden Banane ist so groß, daß man vom Gitter aus nicht mit dem Arm ankommt, und das Seil ist so kurz, daß der Stock nur vom Loch aus gebraucht werden kann. < Skizze >

Zwei der Tiere kamen ganz schnell darauf, die Banane mit dem Stock von sich weg und in die Gitterrichtung zu schieben, wo sie dann hinliefen und die Banane ergriffen. Die Tiere arbeiten also hierbei für eine spätere Stellung hin, die zur Zeit des Stockgebrauchs nur vorgestellt sein kann.



Ein Tier (ganz neuerdings ein neugekauftes zweites) kam von selbst darauf eine sehr hoch aufgehängte Banane dadurch zu erreichen, daß es eine Kiste darunterzog und hinaufstieg. Später einmal hing die Banane noch höher, aber es war eine zweite Kiste in der Nähe und diese wurde nach einiger Zeit auf die erste gestellt. Wie weit wir -immer ohne jede Anleitung- heute sind, zeigt Ihnen die Photographie.-Ich hoffe Ihnen später auch kinemato-graphische Aufnahmen, von denen einige sehr wohl gelungen sind, zeigen zu können, wenn ein Kinomann in Wolfenb. oder Braunschweig uns für eine Stunde seinen Apparat überläßt.

Für das Weiterkommen und Rechtverstehen sind jetzt Gorillas und Orangs das Wesentliche. Beide sind in Aussicht, die Gorillas, wegen deren ich sehr gedrängt habe, wohl schon unterwegs. Wenn sie da sind, schreibe ich wieder.-

Mit den besten Grüßen an Sie und Herrn Prof. Elster

Ihr sehr ergebener

W. Köhler